

SG TV Rottenburg / TuS Ergenzingen

Feldverteidigung

Um Volleyballspiele zu gewinnen ist es wichtig, druckvoll aufzuschlagen und sicher anzunehmen.

Aber um „Breaks“ zu machen, muss die Block- und Feldverteidigung funktionieren. Geeignete Strategien zur Verbesserung und viele weitere Tipps um aus der Abwehr zu punkten, bekommt ihr in diesem Artikel!

Grundsätze der Block- und Feldverteidigung

Ganz egal, welches System zur Block- und Feldverteidigung Euer Team hat: Alle Bälle können nicht abgewehrt werden.

Bei der Auswahl Euer Verteidigungsstrategien solltet ihr Euch leiten lassen von...

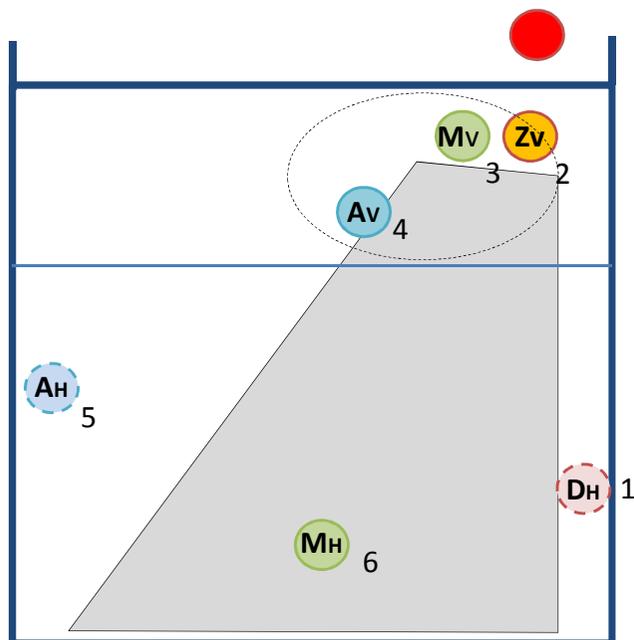
- Euren eigenen, individuellen Stärken in der Blockstrategie und Feldverteidigung – und diese bestens in Szene setzen können
- Euren etwaigen Schwächen um diese möglichst kaschieren und überdecken zu können
- die wahrscheinlichsten/ häufigsten Bälle Euer Gegner in Euer Liga abwehren zu können
- von der Annahme/ Abwehrqualität des gegnerischen Teams
- von der Art des gegnerischen Angriffs (viel Schnellangriff, (halb-) hohe Pässe, Hinterfeld)
- sowie von der Qualität/ Athletik der gegnerischen Angreifer und des Zuspielers

Handlungsablauf- und analyse der Feldverteidigung

Unter Feldverteidigung versteht man im Volleyball eine mannschaftstaktische Aktion zur Abwehr der gegnerischen Angriffe.

Wichtig ist das Zusammenspiel zwischen Blockspielern (erste Möglichkeit der Feldverteidigung) und hinteren Abwehrspielern. Je nach Strategie und gegnerischer Aufstellung starten die Blockspieler auf ihren Ausgangsort. Unter Beobachtung der gegnerischen Annahmequalität, des Vermögens des Zuspielers sowie seiner Angriffsoptionen bewegen sich der/ die Blockspieler möglichst schnell zum vermuteten Angriffsort. Je nach Taktik positioniert sich der Block und greift regelkonform nach Möglichkeit früh/ weit in das gegnerische Feld über um dem gegnerischen Angreifer viel Schlagwinkel zu nehmen. Währenddessen nehmen auch die hinteren Feldverteidigungsspieler sowie der/ die blockfreien Vorderspieler ihre tiefe Abwehrpositionen ein. Im modernen Volleyball haben die meisten Abwehrspieler zwei Funktionen: Die Abwehr harter Angriffe in ihren Bereich sowie die Abwehr von Lobs und Finten, die sie erlaufen/ hechten müssen; alle Abwehrspieler müssen also so stehen, dass sie für schnelle Vorwärts- und Seitwärtsbewegungen bereit sind. Unmittelbar nach erfolgreicher Blockaktion oder Feldverteidigung machen sich alle Spieler zur erneuten Verteidigung bereit oder aber organisieren den Gegenangriff.

Feldabwehr bei Angriff über Pos. 2, 3 und 4



Position 2 ...-

- **stellt** den Block
„Rechte Hand vor dem Ball“
- nach dem Block **sofort** Position!

Position 3

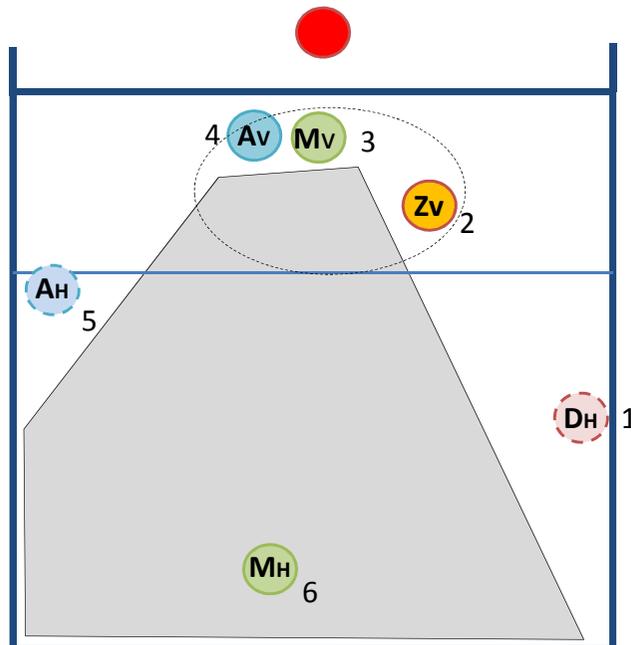
- **schließt** den Block
- nach Block **sofort** Angriffsposition

Position 4

- Nahsicherung Block **tief!**
- danach **sofort** Angriffsposition

Position 5, 6 und 1

- Feldabwehr geschlagene / lange Bälle
Grundstellung Tendenz **hinten**



Position 2 ...-

- Nahsicherung Block **tief!**
- Danach **sofort** Position einnehmen

Position 3

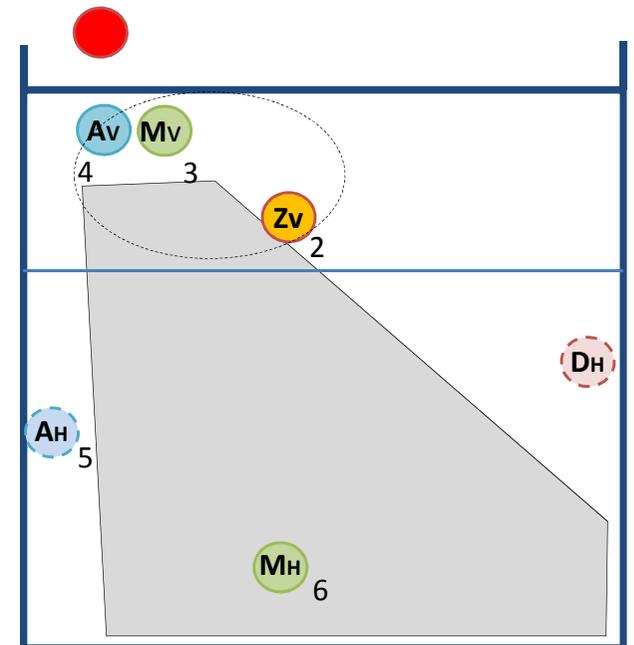
- **stellt** den Block (direkt)
- nach Block **sofort** Angriffsposition

Position 4

- schließt den Block
- danach **sofort** Angriffsposition

Position 5, 6 und 1

- Feldabwehr geschlagene / lange Bälle
Grundstellung Tendenz **hinten**



Position 2 ...-

- Nahsicherung Block **tief!**
- Danach **sofort** Position einnehmen

Position 3

- **schließt** den Block
- nach Block **sofort** Angriffsposition

Position 4

- **stellt** den Block
„Linke Hand vor Ball“
- danach **sofort** Angriffsposition

Position 5, 6 und 1

- Feldabwehr geschlagene / lange Bälle
Grundstellung Tendenz **hinten**